

QpLuS IM:

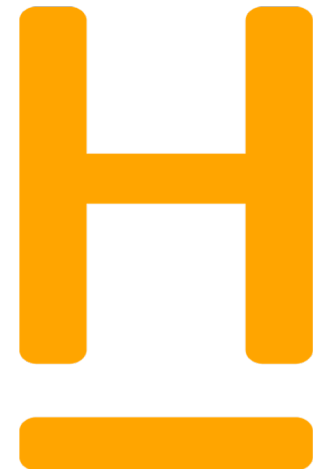
Kompetenzentwicklung möglich machen durch selbstgesteuertes Lernen in digitalen Lernszenarien –

Komm' Se digital lernen



Prof. Dr. Monika Steinberg
Dr. Anke Wittich
Gerrit Wucherpfennig

Projektstand Juli 2020



Projekt Eckdaten

Projektleitung: Prof. Dr. Monika Steinberg, Dr. Anke Wittich

Wiss. Mitarbeiter: Gerrit Wucherpfennig

Laufzeit: 01.06.2019 – 31.05.2022

Gefördert im Rahmen des MWK-Förderprogramms:

„Qualität Plus – Programm zur Entwicklung des Studiums von morgen“



Ziele des Projektes

Unterstützung der Kompetenzentwicklung für Studierende unserer Studiengänge
Informationsmanagement (BIM) und Informationsmanagement
berufsbegleitend (BIB) durch selbstgesteuertes Lernen

Ausbau und Entwicklung von Blended-Learning-Szenarien
und digitalen Prüfungsformaten

Entwicklung von Selbstlernmaterialien

Etablierung von E-Portfolios / Best-Practice-Szenarien



Projektmonate													Juli 20																											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
Arbeitspaket 1 Kompetenzprofil	Identifizierung + Entwicklung von Kompetenzdimensionen im Curriculum (Juni 2019 – Januar 2020)																		Überarbeitung Modulhandbuch BIM (Dezember 2020 – Mai 2021)					Überarbeitung Modulhandbuch BIM (Juni 2021 – Oktober 2021)																
Arbeitspaket 2 Adaption von Prüfungsformen				Didaktisches Konzept u. Auswahl geeigneter Lehrveranstaltungen (September 2019 – Februar 2020)					Entwicklung Blended- Learning- und Prüfungsformate (März 2020 – August 2020)					Erprobung didaktisches Konzept in ausgewählten Lehrveranstaltungen. (September 2020 – Mai 2021)							Nachjustierung und weitere Erprobung. (August 2021 – Februar 2022)																			
Arbeitspaket 3 WebLab / E- Portfolio			Schulung HiWis (August 2019 - Dezember 2019)							Erprobung WebLab (März 2020 – Juli 2020) ?						Erarbeitung von E-Portfolios und iterative Nachjustierung (September 2020 – April 2022) ?																								
Arbeitspaket 4 Selbstlernmaterialien	Vorarbeiten und Erstellung von Selbstlernmaterialien (Leitfäden usw.) (Juni 2019 - ??)																																							
Arbeitspaket 5 Projektmanagement und Berichtswesen	Einstellung von Personal / HiWis (Juni 2019 – Januar 2020)										Ergebnis- Sicherung / Berichte (April 2020 – Juni 2020)				Evaluation (Juli 2020 – September 2020)							Evaluation (Januar 2021–März 2021)				Ergebnis- Sicherung / Berichte (April 2021 – Juni 2021)							Evaluation (Oktober 2021 – Januar 2022)				Ergebnis- Sicherung / Berichte (Februar 2022 – Mai 2022)			

Projektstand

10.07.20

Projektstand: Abgeschlossene Arbeiten

- [Mediendidaktisches Konzept](#) („*Living Document*“, wird fortlaufend verfeinert)
- Konzeption und Produktion eines [interaktiven Videos](#) zum Thema „*Funktionsweise von Suchmaschinen*“ in Kooperation mit Monika Maßmeyer (Selbstlernmaterial)
- [Umfrage: „Digitale Lernszenarien im Studiengang IM“](#)
- Erprobung Tools / Workshops H5P und Camtasia
- [Online-Tagebuch](#) und [Podcast-Reihe](#):
Lernen und Lehren in Zeiten von Corona
- [WebLab Portfolios](#) zu studentischen Arbeiten
(fortlaufend seit 2017).

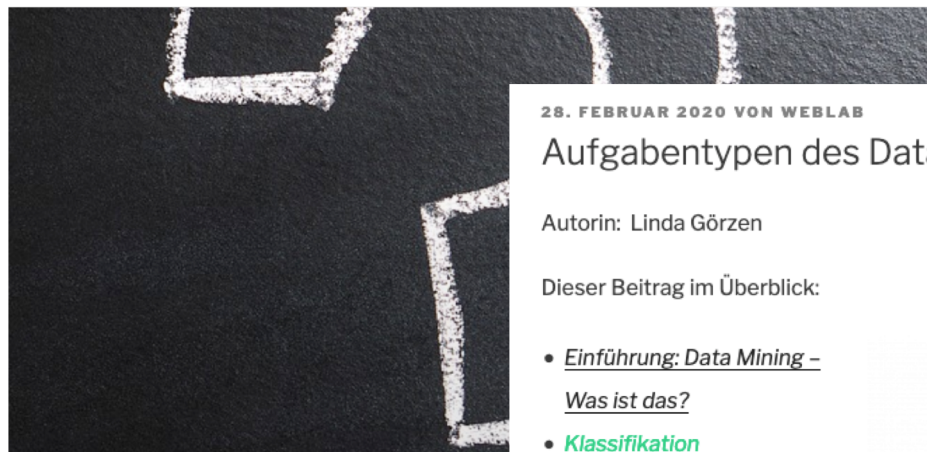


Projektstand: In Arbeit

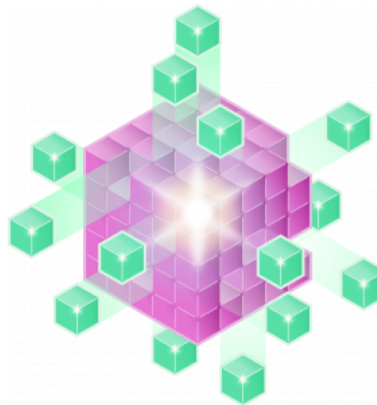
- Konzeption von Umfragen für Studierende und Lehrende zu Corona-Erfahrungen
- Detaillierung mediendidaktisches Vorgehensmodell und Aktualisierung in Konzept
- [WebLab](#) Weiterführung und Etablierung:
 - Seit 2017 **Bündelung, Förderung und Weiterentwicklung studentischer Ergebnisse:**
 - Aus und in Lehrveranstaltungen, Praktika und Abschlussarbeiten zu Webentwicklung und Medieninformatik im Studiengang Informationsmanagement (Kompetenzfeld Web Information Management)
 - Sehr gute Prüfungsleistungen zu schade nur für „die Schublade“
 - Studierende produzieren/konzipieren/veröffentlichen selbst digitale Lernformate (Tutorials, Videos, Web-Animationen, Blogbeiträge, ...) für nachfolgende Jahrgänge als Best Practice
 - Tutorielle Betreuung/Feedback fördert fachliche und persönliche Selbststeuerungskompetenz
 - Aufbau von studienbegleitenden E-Portfolios.



WebLab Beispiele



Einführung: Data Mining – Was ist das?



Portfolio
Tutorial

WebLab-Portfolio: Tutorials

Veröffentlicht: 31. Januar 2018

Hier findet ihr Tutorials zu Webentwicklung mit HTML5, CSS3 und Java zu weiteren Themen, die im Studiengang Informationsmanagement oder auch sonst in wieder interessant sein können. Nach und nach ergänzen wir hier neue Tutorials, die von Studierenden im Rahmen von Lehrveranstaltungen oder vom WebLab-Team erstellt werden. Wir nehmen natürlich auch eure Vorschläge ...

[weiterlesen](#)

Portfolio
Rundum
IM

WebLab-Portfolio: Rundum Informationsmanagement

Veröffentlicht: 31. Januar 2018

In einigen Lehrveranstaltungen haben wir uns mit der medialen Aufbereitung von Inhalten rundum den Studiengang Informationsmanagement befassen. Von Videos, was Informationsmanagement überhaupt ist oder den Kompetenzfeldern bis zu interaktiven Storytellings zum studentischen Leben oder Infografiken mit JavaScript findet ihr hier in unserer bisherigen Sammlung.

Portfolio
Best Of

WebLab-Portfolio: BestOf studentischer Arbeiten

Veröffentlicht: 31. Januar 2018

In diesem Portfolio-Bereich findet ihr studentische Arbeiten aus dem Studiengang Informationsmanagement, die besonders gut gelungen sind. Hier veröffentlichen wir unsere besten Ergebnisse aus Lehrveranstaltungen und herausragende Bachelorarbeiten. Bislang finden wir hier Arbeiten aus dem Kompetenzfeld Web Information Management mit Schwerpunkt auf Medien und Webentwicklung. Wir hoffen, dass wir in Zukunft auch Arbeiten aus anderen Bereichen veröffentlichen können.

Mediendidaktisches Konzept

Mediendidaktisches Konzept: Inhalt und Schwerpunkte

Stand Januar 2020 – Aktualisierung/Detaillierung (auch mit Bezug auf Corona) in Arbeit

- Mediendidaktische Grundlagen, Zielgruppen und Lernziele
- Identifizierung geeigneter Studieninhalte / Transfer in digitale Lernszenarien
- Entwurf und Verfeinerung mediendidaktisches Stufenmodell
 - Komplexitätsreduktion als ambivalentes Konstrukt und motivationale Aspekte
 - Flexibles Zusammenspiel von niedrigschwelligen und vertiefenden Inhalten
- Entwurf digitaler Selbstlernszenarien:
 - E-Portfolios
 - Open Educational Resources
- Evaluation und iterative Optimierung
- [Konzept-PDF bei ResearchGate](#) (Stand Januar 20, v2 in Arbeit)



Mediendidaktisches Konzept: Zentrale Themen

Zunehmende „*Informationsflut*“, Multitasking und daraus mögliche resultierende Folgen wie z.B. Stress oder Überforderung (Stichwort: *Digital Wellbeing*).

Mediendidaktische Überlegungen:

- **Formale Fokussierung** und **Reduktion** auf das Wesentliche:
 - Z.B. in Form von klar strukturierten und aufgeräumten Benutzeroberflächen (Usability/UX) produzierter Selbstlernmaterialien (z.B. Mini-Lectures), grundlegende und zentrale Lern-Inhalte
 - Ziel: Unterstützende und fokussierte Ergänzungen zur Lehre
- **Komplexitätsreduktion** zu Beginn erreichen und danach vermeiden (als ambivalentes Konstrukt)
- Mit strukturierten, interaktiven und ästhetisch ansprechenden digitalen Lernszenarien, Studierende „*triggern*“ und **für komplexe Inhalte begeistern** (motivationale Dimension)
- Um komplexes und kritisch-reflektiertes Denken von Studierenden zu fördern, kann mit Irritationen oder Fremdheitserfahrungen gearbeitet werden (vgl. Jörrisen / Marotzki 2009)
 - Überraschungseffekt für Aufmerksamkeit nutzen.



Projektstand: In Planung

- Konzeption und Umsetzung eines multimedialen Glossars zu Fachbegriffen aus Informationsmanagement:
 - Mini-Lectures („*Knowledge Snacks*“)
 - Niedrigschwelliger Zugang für (anfänglich) kurze Aufmerksamkeitsspanne
 - „*Antriggern*“ zu Fachthemen z.B. über Social Media (Instagram, YouTube, ...)
 - Erwecken von Interesse, Aufmerksamkeit, Begeisterung und somit Lernmotivation über der Zielgruppe vertraute Formate und Bedingungen (geprägt durch z.B. Social Media)
 - 24/7 Paradigma, „*anytime, anyplace, anywhere learner*“, „*mobile first*“, möglichst mit und ohne Audio erfassbar
 - Bei Interesse inhaltliche Vertiefung über weiterführende Lern-Ressourcen
 - Zu Fachthemen/Curriculum aus Studiengang Informationsmanagement
 - Beispiele: Informatik-Fachwissen oder bibliothekarisches Fachwissen



Einblicke

Interaktives Video: Funktionsweise von Suchmaschinen

Konzept und Produktion

In Kooperation und Absprache mit Monika Maßmeyer (Lehrbeauftragte BIM)

Konzeption und Vorproduktion:

- Brainstorming und konkrete Ideenfindung (zu Didaktik und Technik)
- Storyboard und Logistik (Raumplanung, Darsteller-Briefing, Equipment-Ausleihe)

Filmdreh:

- Drehplan mit 4 Tagen Filmdreh

Postproduktion:

- Videoschnitt / Effekte / Color Grading / Weißabgleich
- H5P (Implementierung der Interaktionen über WordPress Plugin)



Interaktives Video: Funktionsweise von Suchmaschinen Ergebnis

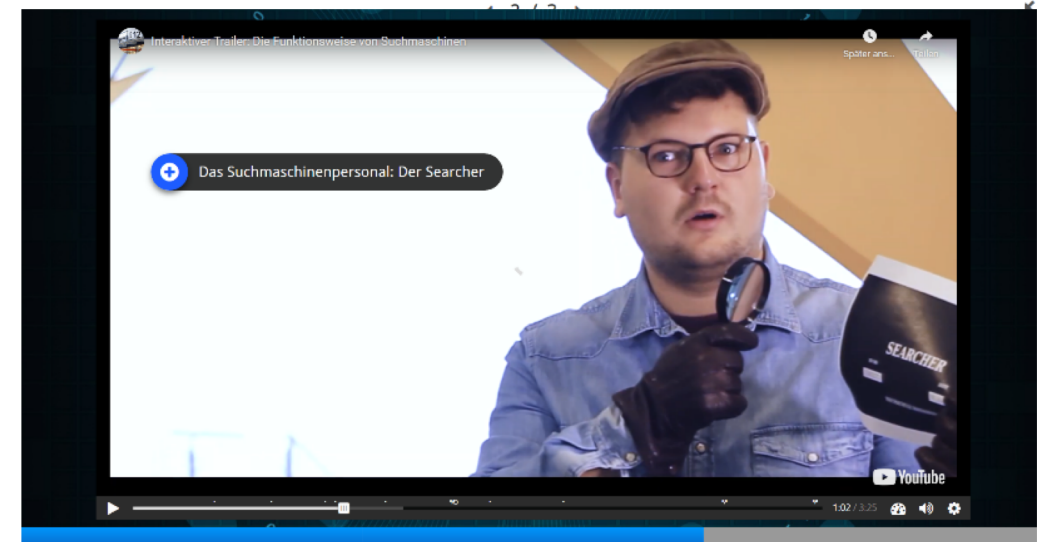
Links: Video-Stand auf [InfoInMotion 2019](#)

Rechts: Screenshots aus interaktivem Video (mit H5P)



[Interaktives Video mit h5p \(WordPress\)](#)

[Video ohne Interaktion \(YouTube\)](#)



◀ 2 / 3 ▶

Umfrage: Digitale Lernszenarien im Studiengang Informationsmanagement

Links: Titelbild [Auswertung Umfrage](#)

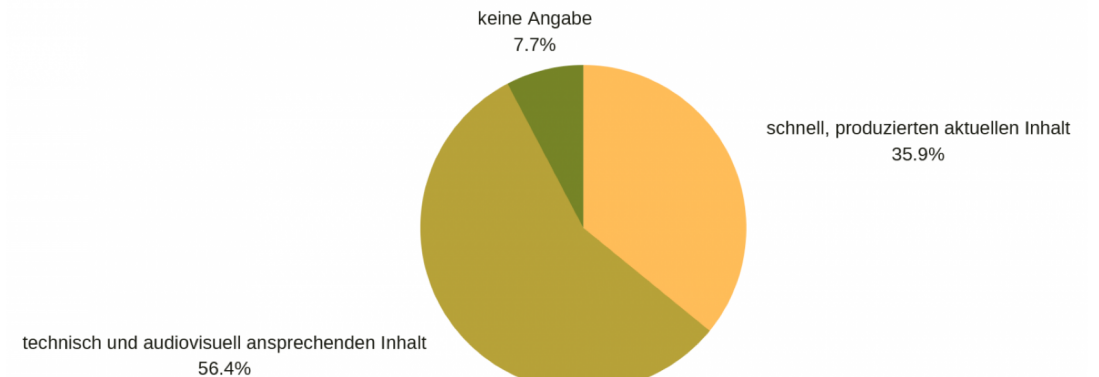
Rechts: Auszüge aus Umfrage-Ergebnis

TOP 5 der Studieninhalte, für die sich unsere Studierenden (BIM) ergänzende Online-Lernmaterialien ganz besonders wünschen (Anmerkung: Die Studierenden konnten ihre Wünsche in ein freies Feld eintragen, es gab keine Vorgaben)

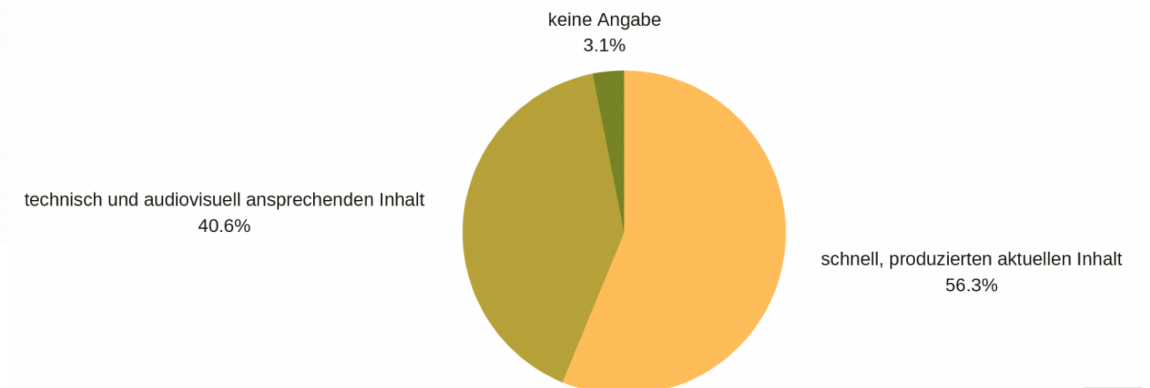
- PHYTON
- MATHEMATIK
- PROGRAMMIEREN (ALLGEMEIN)
- XML
- BWL

<https://q-plus-im.wp.hs-hannover.de/digitale-lernszenarien-im/>

— Worauf legen die Studierenden (BIM) mehr Wert? Auf schnell produzierten, aktuellen Inhalt (bei dem das technisch / visuelle weniger im Vordergrund steht) oder aber auf technisch, audiovisuell ansprechende und umfangreiche Lernszenarien, welche dafür weniger aktuell sind?



BIB:



Produktion Lernvideos (Mini-Lectures)



Videokonferenz



LMS / Clouds und Webbasierte Instant-Messaging-Dienste



Kollaboratives Arbeiten



Erprobung Tools: Relevante mediendidaktische Kriterien

Stabilität / Performance

Didaktische Eignung für gewählte Szenarien

Überprüfung UX-Design/Usability

- z.B. mobile Eignung/Bedienung, Übersichtlichkeit, Funktionalität, Gestaltung, Konsistenz

Sicherheit und Datenschutz

Open Source vs. kostenpflichtig

Kompatibilität untereinander / Zusammenspiel

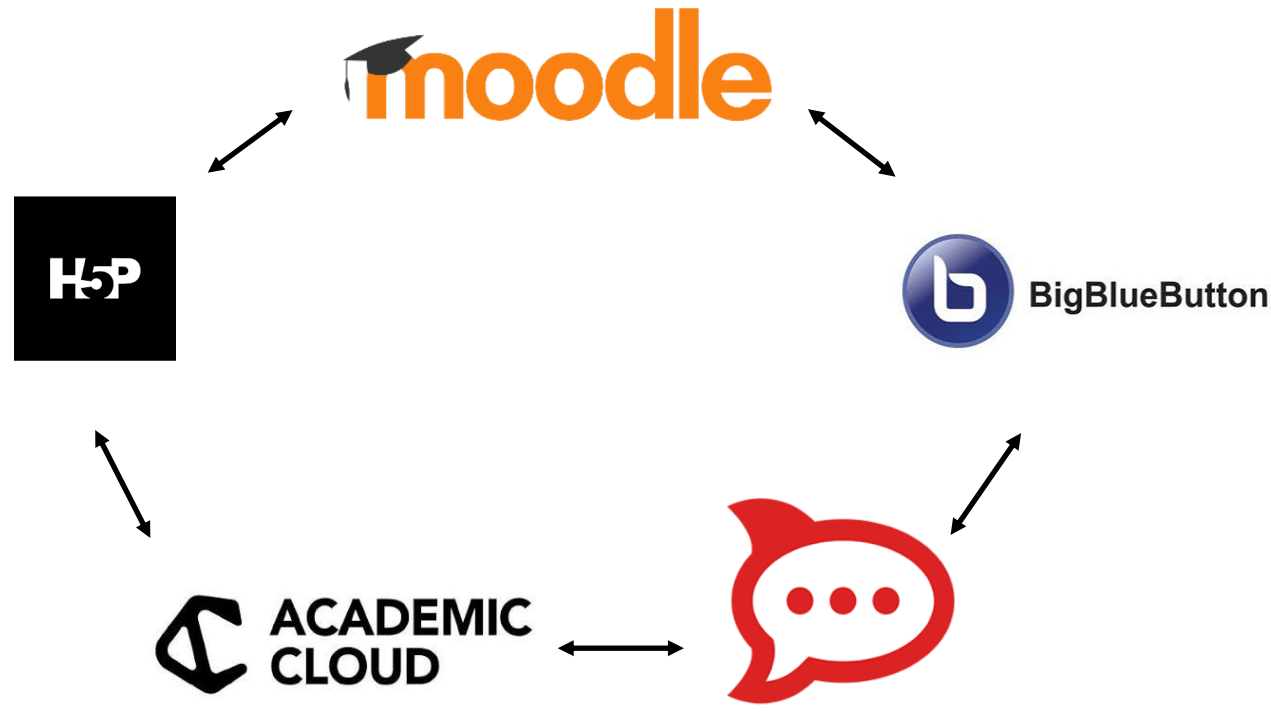


Erprobung Tools: Langfristiges Ziel

Reduktion und Fokussierung auf übersichtliche Auswahl an Tools und Plattformen

Mediendidaktisch sinnhafte „Verzahnung“

Beispiel:



Workshops zur Arbeit mit H5P und Camtasia

Jeweils 4-stündige Workshops für Lehrende:

- Vorstellung und gemeinsame Übungen für die Kollegen*innen mit den Tools [H5P](#) und [Camtasia](#).
- Rechts: Auszüge aus den Workshop-Präsentationen

Wofür brauche ich einen Screencast?

- ▶ Kurz-Tutorials (Mini Lectures) für Grundlagenwissen oder Detailwissen
- ▶ Hilfestellung / Anleitung für komplexe Software
- ▶ Dynamik
- ▶ Basis für interaktives Lernen
- ▶ Digitale Ergänzung zur Lehre

Gerrit Wucherpfennig / Informationsmanagement / Fakultät III / Workshop: Camtasia



Wofür brauche ich H5P?

- ▶ Mini-Lectures / ScreenCasts auf einfache Weise interaktiv aufwerten
- ▶ Dynamische Videos
- ▶ Interaktives Lernen ermöglichen
- ▶ Aufzeigen unterschiedlicher Handlungskonsequenzen (Branching-Scenarios / Manuell oder mit entsprechendem Tool produzierbar), konstruktivistischer Ansatz

Gerrit Wucherpfennig / Informationsmanagement / Fakultät III / Workshop: H5P



Online-Tagebuch: Lernen und Lehren in Zeiten von Corona

Links: Screenshots [QPlus Website](#) – Startseite
Rechts: Blogbeitrag [Tagebuch Coronamodus](#)



<https://q-plus-im.wp.hs-hannover.de>

21. APRIL 2020 VON ANKE WITTICH

Tagebuch zur Online-Phase im Coronamodus: Woche 4 und 5

Die Universitäten starten jetzt in das Sommersemester, an der Hochschule Hannover können wir bereits, wie an so vielen anderen Fachhochschulen auch, auf fünf Wochen Online-Lehre zurückblicken.

Nicht nur in der Presse wird über die Erfahrungen berichtet, auch im Rundfunk werden Informationen aus der Online-Lehre der Fachhochschulen im Nachrichtenblock gesendet, nachzuhören auf der NDR-Info App unter Audios vom 20.04.2020.

Es zeigt sich schon jetzt, dass sich die bisher geschilderten Erfahrungen in den Studiengängen „Informationsmanagement“ und „Informationsmanagement-berufsbegleitend“ an der Hochschule Hannover typisch sind für virtuelle Lehre, didaktisch, organisatorisch und datenschutztechnisch.

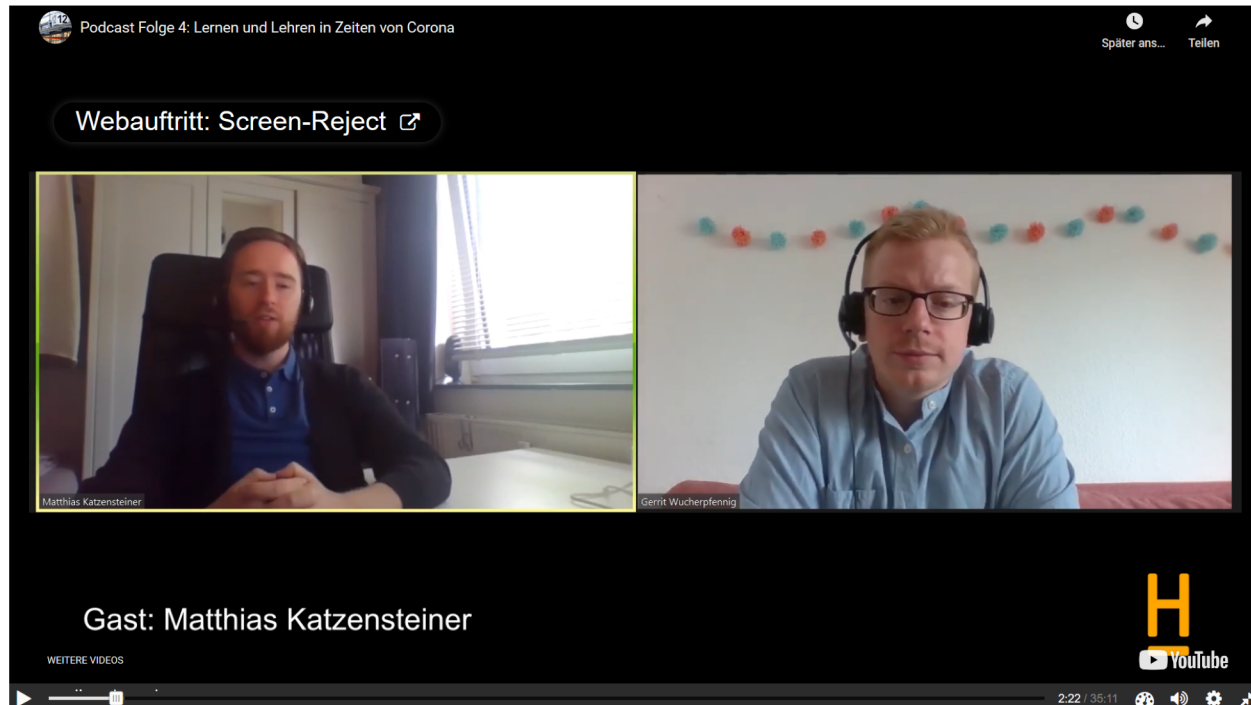
Wir wollen an der Hochschule Hannover diese Aufmerksamkeit aufnehmen und planen für den Mai eine Reihe von Podcasts, in denen Studierende und Lehrende zu Wort kommen und aus eigenen Erfahrungen berichten werden.

Unser Alltag in der Lehre hat sich jetzt schon ein wenig eingespielt, da

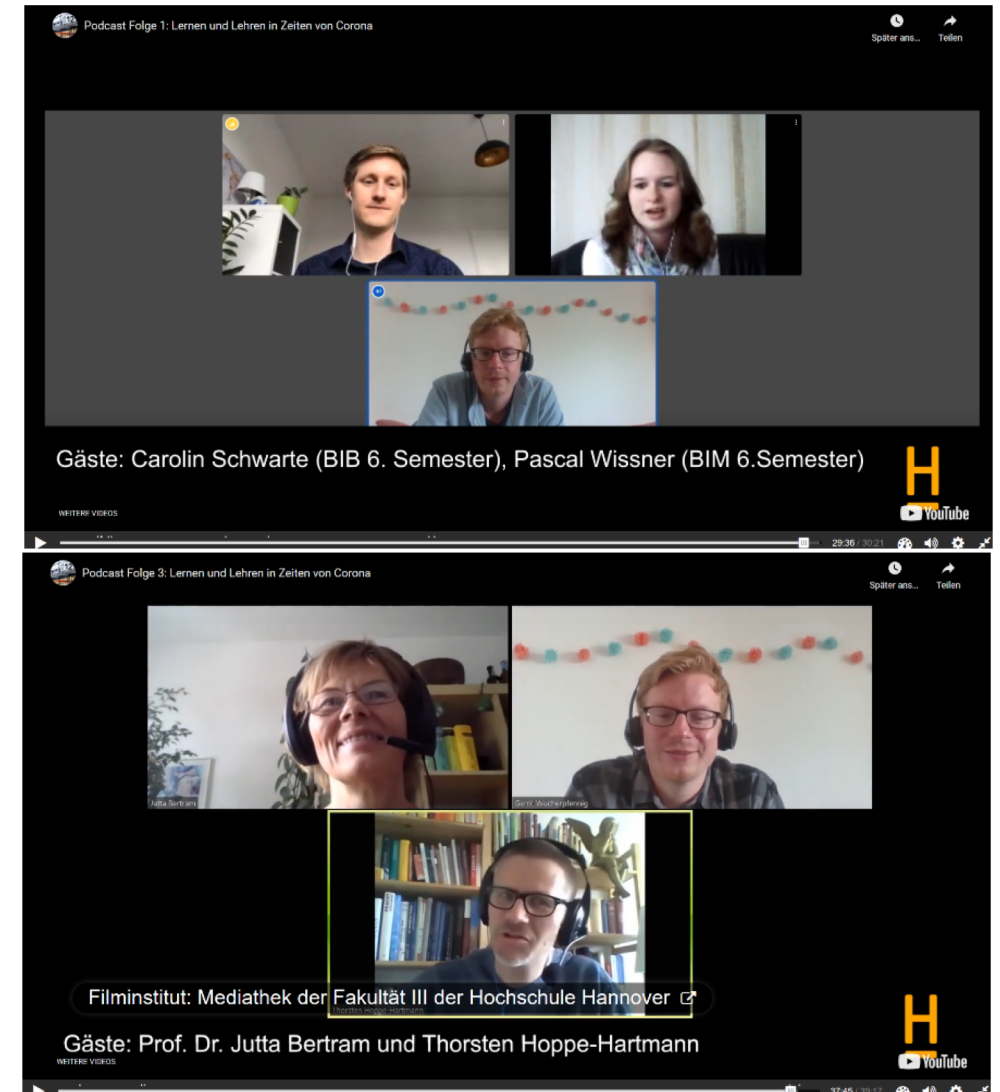
Podcast-Reihe: Lernen und Lehren in Zeiten von Corona

Links: Screenshot [Podcast-Folge 4 mit M. Katzensteiner](#)

Rechts: Screenshots Folgen 1 und 3



<https://q-plus-im.wp.hs-hannover.de>



Ausblick weiterer Projektverlauf

Umfragen für Studierende und Lehrende zu Corona-Erfahrungen

Detaillierung mediendidaktisches Vorgehensmodell und Ergänzung von Corona-Erfahrungen im mediendidaktischen Konzept

UX-Design Überprüfung

Konzeption und Umsetzung von Mini-Lectures

Weiterführung und Etablierung [WebLab E-Portfolio](#) (Best-Practice)

Entwicklung digitaler Prüfungsformate

Regelmäßige Evaluation

Projektarbeit im Sinne von [Digital Wellbeing](#)



Projekt-Links

[QpLuS IM Projekt-Website: Komm' Se digital lernen](#), aktualisiert: 11.06.20, aufgerufen:

[Mediendidaktisches Konzept QpLuS IM bei ResearchGate \(pdf\)](#), aktualisiert: 11.06.20
01.07.20.

[WebLab Website](#), aktualisiert: 24.06.20, aufgerufen: 01.07.20.

[Studiengang Informationsmanagement](#), aktualisiert: 18.06.20, aufgerufen: 01.07.20



Quellen für Bildmaterial

[Academic Cloud Logo](#)

[Adobe Premiere Logo](#)

[Articulate Storyline Logo](#)

[Big Blue Button Logo](#)

[CryptPad Logo](#)

[eduPad](#)

[Google Drive Logo](#)

[Google Hangouts Logo](#)

[H5P Logo](#)

[Jitsi Logo](#)

[Microsoft Teams Logo](#)

[Moodle-Logo](#)

[OBS Logo](#)

[Rocket Chat](#)

[Slack Logo](#)

[Techsmith-Camtasia Logo](#)

[Zoom Logo](#)

